

# Die Dorfschelle

### **NOTIZEN FÜR**

#### **BÜRGER UND FREUNDE BAD BODENDORFS**

HERAUSGEBER: HEIMAT- UND BÜRGERVEREIN BAD BODENDORF E.V.

Heft Nr. 3/2018

Ausgabe 118

3. Quartal September 2018

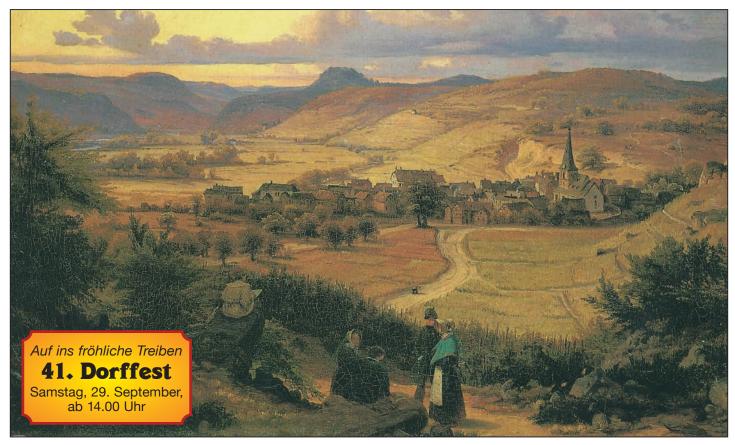


... ist eine Sache der Einstellung. Man sollte sich nicht so sehr daran stören, dann spielt es eine weniger große Rolle. Ein Problem ist aber, dass alle alt werden wollen, aber keiner alt sein will. Deswegen wird auch bei der Altersangabe gern gemogelt. Beispielsweise schummeln bei Online-Dating Parship nachweislich 37% der Partner suchenden Singles beim Alter. In der Tier- und Pflanzenwelt gibt es kein Schummeln, aber eine Altersbestimmung gestaltet sich hier sehr schwierig, vor allem bei Bäumen, die den Menschen meist um ein Vielfaches überleben. So hat die Sommerlinde im hessischen Dorf Schenklenfeld als ältester Baum Deutschlands angeblich 1200 Jahre auf

dem Buckel, aber bei diesem Prachtexemplar die Jahresringe zu zählen, dürfte wohl eine ziemlich absurde Idee sein. Das Alter von Ortschaften bietet ein geradezu unbegrenztes Betätigungsfeld für Heimatforscher, denn die urkundliche Ersterwähnung ist noch lange nicht der Weisheit letzter Schluss.

In unserem Dorf etwa konkurriert historisch die Gerichtsurkunde "in termino Bodofricense" aus dem Jahre 634 mit der Eintragung im Prümer Urbar von 893, wobei inzwischen die erstere wieder favorisiert wird. Vereine haben es da leichter, hier ist am Datum der Gründungsversammlung nicht zu rütteln. Aber aktuell feiern wir wieder mal unser schönes und mit 41 Jahren schon ganz schön altes Dorffest.

Viel Spaß beim Dorffestbummel wünscht Ihre Redaktion



Dieses schöne alte Dorfbild hat Eduard Wilhelm Pose vor etwa 160 Jahren gemalt



# Täglich geöffnet bis Anfang Oktober Weitere Informationen unter: www.nostalgiefreibad.de

Familie Riffel, Familie Aslani und Mitarbeiter
Bistro 25084 · Bad 25087 · www.nostalgiefreibad.de











# Von 8 bis 20 Uhr

# Wir haben Zeit für Sie, wenn Sie Zeit haben!

Vereinbaren Sie Ihren individuellen Beratungstermin zwischen 8 und 20 Uhr in einer unserer Geschäftsstellen, bei Ihnen zu Hause oder in Ihrer Firma. Sie bestimmen den Termin, wir sind für Sie da, wenn Sie uns brauchen!









www.voba-rheinahreifel.de



# Bad Bodendorf lädt ein zum 41. Dorffest

Die Dorffestgemeinschaft und alle Aktiven des Festes laden herzlich zum diesjährigen Dorffest am Samstag, den 29.9.2018 ein.

Das 41. Dorffest wird in kleinerer Form stattfinden, was den Aufbau angeht. Die Attraktivität hingegen soll damit nicht verringert, sondern gesteigert werden! Zwei Bereiche wird es geben. Der erste Bereich reicht von der ehemaligen Volksbank bis zur Bühne in der Dorfmitte. Hier wird insbesondere das Angebot für die Kinder verbessert. Die Spielestationen befinden sich nicht mehr im ehemaligen Volksbankhof, sondern direkt auf der Festmeile. Sie werden durch ein Karussell und weitere tolle Attraktionen ergänzt. Auch Info- und Mitmachstände verschiedener Vereine des Dorfes wird es hier geben, wie z.B. einen Bienen-Lehrstand der Imker. Alle Angebote, die bis in den Abend hinein bleiben, finden im Bereich zwischen der Bühne und dem Zelt am Pfarrheim statt. Dieses Vorgehen hat zur Folge, dass abends das Dorffest "näher zusammenrückt" und kein leeres "Loch" im Dorfkern entsteht. Zum Programm: Los geht's nachmittags um 14.00 Uhr auf der Bühne mit dem Fassanstich und dem traditionellen Auftritt der Männergesangvereine "Eintracht" und "Cäcilia". Im Anschluss folgen die Darbietungen von Kindergarten, Grundschule, Tanzgruppen und Blasorchester (genaues Programm siehe nebenstehend).

Während einer Umbaupause für die Bands wird im Festzelt der Wettbewerb im "Bierstemmen" stattfinden – eingerahmt durch die musikalischen Darbietungen des Spielmannszugs Blau-Weiß. Auch dieses Jahr werden die Erstplatzierten des Wettbewerbs zum "Bierkönig" und zur "Bierkönigin" gekürt – Es winken Getränkepreise, die direkt im Anschluss auf dem Fest eingelöst werden können. Danach startet das Abendprogramm auf der Bühne mit der BAP-Coverband "5 Jestalte", gefolgt von der Partyrockband "Los Rockos". Beide Bands holen somit ihren Auftritt vom letzten Jahr nach, der ja sprichwörtlich "ins Wasser gefallen" war. Im Anschluss geht das Programm mit "Daniel Grillo" im Festzelt in die gemütliche Runde. Weitere Festangebote: Bei den Bad Bodendorfer Möhnen

Weitere Festangebote: Bei den Bad Bodendorfer Möhnen gibt es Kaffee und Kuchen. Wie jedes Jahr freuen sich die Möhnen über Unterstützung in Form von Kuchenspenden. Der Förderverein der KiTa "Max und Moritz" bietet frische Waffeln bei den Spielestationen an der ehemaligen Volksbank an. Für den herzhaften Hunger werden bis



Fassanstich 2017

# Das Programm auf der Bühne am Dorfbrunnen:

14.00 Uhr	Fassanstich, Begrüßung Ansingen durch MGV "Eintracht" und MGV "Cäcilia"
14.30 Uhr	Auftritt KiTa Max und Moritz
14.45 Uhr	Auftritt Grundschule St. Sebastianus
15.00 Uhr	Tanzgruppe Blue Berrys
15.15 Uhr	Blasorchester St. Sebastianus
16.20 Uhr	Tanzgruppe Blue Stars
16.30 Uhr	20 Jahre Tanzgruppe Blue Velvet: Jubiläumstanz
17.30 Uhr	BAP-Coverband "5 Jestalte"
20.00 Uhr	Partyrockband "Los Rockos"

# Das Programm im Zelt am Pfarrheim oder am Simonshof

#### Zelt am Pfarrheim

16.00 Uhr Siegerehrung Blühendes Bad Bodendorf

17.00 Uhr Bierstemmen, eingerahmt durch

Spielmannszug Blau-Weiß

21.30 Uhr Daniel Grillo

ca. 22.00 Uhr 60er/70er-Party mit Karaoke-Einlagen

**Im Simonshof** 

15.00 Uhr MGV "Eintracht" und MGV "Cäcilia"

in den Abend hinein Backwaren und Pizza beim Ahrtal-Café verkauft, weiterhin gibt es Räucherfisch, die traditionelle Fritten, Bratwurst und Co., Bio-Backwaren vom Gänseblümchen und Reibekuchen von der SPD. An den Bierund Weinbuden von Sportverein, SPD, KG Rievkooche, Heimat- und Bürgerverein und Bruderschaft gibt es ein reichhaltiges Getränkeangebot, und am Abend öffnet die Cocktailbar der Tanzgruppe Blue Velvet.

Die Feuerwehr macht wieder eine Tombola mit tollen Preisen, die teilweise auch direkt auf dem Fest eingelöst werden können (z.B. Getränkegutscheine). Spenden für die Tombola können mittwochabends im Gerätehaus abgegeben werden. Die Preise werden im Pfarrheim ausgestellt und an die Gewinner ausgegeben. Der Sportverein startet auf dem Dorffest den Kartenvorverkauf für sein 100-jähriges Bestehen im nächsten Jahr, bei dem am 15. Juni 2019 die "Klüngelköpp" und "DJ Fosco" auftreten werden. Beim Gewerbeverein kann man die eigenen Fahrkünste in einem Fahrsimulator erproben. Außerdem rufen die Gewerbetreibenden die Dorffestbesucher dazu auf, über neue Postkartenmotive für Bad Bodendorf abzustimmen. Hierfür wurde im Vorfeld ein Fotowettbewerb durchgeführt und eine Vorauswahl getroffen, die im Ladenlokal von Maler Lenzen ausgestellt wird. Der traditionelle Kinderflohmarkt auf der Hauptstraße darf natürlich auch nicht fehlen. Die Standverteilung des Flohmarktes findet am Freitag vor dem Fest um 16.00 Uhr statt (Treffen an der ehemaligen Volksbank).

#### In eigener Sache:

Der Dorffestausschuss bittet um die Beachtung der Stra-Bensperrungen: Dieses Jahr gilt die Sperrung ab Freitag, den 28. September 2018, um 12.30 Uhr. Parken Sie bitte außerhalb der Festmeile oder nutzen Sie die Umleitungen.

Die Dorffestgemeinschaft und alle aktiven Teilnehmer freuen sich sehr darauf, das neue Konzept auszuprobieren, und wünschen allen ein tolles Fest!

Der Festausschuss



Stefanie Manhillen, Am Rotberg 22, 53489 Bad Bodendorf, Telefon 9742971 info@kleinekunstschule.de www.kleinekunstschule.de



## Bad Bodendorfer Unternehmen

www.bad-bodendorf.com







#### Was war am 3. September 643?

Das ist für Bad Bodendorf ein historisches Datum.

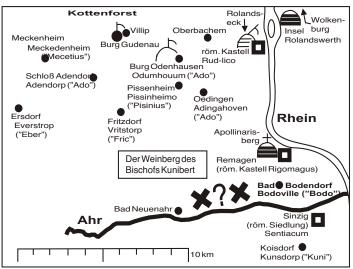
Am 3. September 643 weilte der Frankenkönig Sigibertus in Bodovilla (heutiges Bad Bodendorf) auf dem Hofe des königlichen Vasallen Bodo und hielt hier einen Gerichtstag ab. Bodo hatte hier ein Königslehen und sich ein Landhaus gebaut. Das war die erste Burg im Ort und sie hieß Bodovilla, "Landhaus des Bodo".

Mit diesem Datum ist nicht nur die erste urkundliche Erwähnung des Ortes Bodendorf, sondern auch der erste schriftliche Hinweis auf Weinanbau in Bodendorf gegeben.

In der Gerichtsurkunde heißt es: "König Sigibert (III.) entscheidet einen Streit des Bischofs Kunibert "infra termino Bodofricense". Eberigisil hatte behauptet, dass er den Weinberg gekauft und darüber den Kaufbrief hätte. Das Gericht des Königs entschied daraufhin, dass er binnen einer Nacht die Kaufbriefe vorlegen sollte. Nachdem Eberigisil zu dem angesetzten Termin und noch drei Tage später weder persönlich erschienen war noch sich durch einen Boten hatte rechtmäßig entschuldigen lassen, wird der Weinberg dem Bischof Kunibert zugesprochen". In dieser ältesten fränkischen Gerichtsurkunde auf deutschem Boden, die zugleich älteste Urkunde des Cassius-Stiftes in Bonn ist, ist das Urteil überliefert.

Dies alles spielte sich am 3. September 643 in Bodovilla ab, dem heutigen Bad Bodendorf. Es kommen dabei auch einige merkwürdige Dinge vor: Eberigisil hielt das Streit-objekt böswillig fest. Obwohl er bis Ersdorf nur 16 km hatte und so zu Pferde nach 24 Stunden gut wieder in Bodendorf hätte sein können, erschien er nicht mehr. Nach fränkischem Recht war sonst eine Frist von 14 Nächten gesetzt. Der schnelle Termin von 24 Stunden beweist, dass Eberigisil in der Nähe wohnte (in Ersdorf). Trotzdem wartete das Gericht geduldig drei Tage ab. Das Nichterscheinen war dann ein Beweis für den ungerechten Anspruch auf den Weinberg, denn er besaß offensichtlich keine Quittung für den Erwerb.

Der Weinberg, dessen Eigentumsverhältnisse in der Bodendorfer Gerichtssitzung 643 geklärt werden sollten, lag "infra termino Bodofricense". Wenn mit lateinisch "terminus" eine Grenze angegeben werden soll, dann erfordert das immer, die beiden Bereiche, die aneinanderstoßen, zur Lokalisierung anzugeben. Das geschieht durch den von dem Gerichtsschreiber zusammengezogenen Begriff "Bodofricense". Nach Abzug der gebräuchlichen Endung – ense bleiben Bodo und Fric, deren Dörfer wir in Bodendorf an der Ahr und Fritzdorf erkannt hatten. Der



Der Odangau zwischen Kottenforst und Ahr. Lageskizze: F. A. Papmann

Ablativ "infra termino" gleich "unterhalb der Grenze" – lateinisch, infra = unterhalb, darunter" – beinhaltet ein auf Bodendorf zu abfallendes Gelände, wobei man unwillkürlich an den Weinbau der unteren Ahr denkt, welcher heute bis zur Landskrone zurückgewichen ist. In der Lageskizze wird die Stelle nur angedeutet, weil wir nicht mehr die Grenze zwischen Bodo und Fric kennen, die vielleicht durch das von Heppingen nach Norden ausgehende Tal an der Landskrone verlief.

Kunibert, der das Eigentumsrecht über den Weinberg beansprucht, wird ihn von seinem Vorgänger auf dem Kölner Bischofsstuhl Eberigisil als Bistumsgut übernommen haben, denn er hat ihn offensichtlich nicht gekauft. Eberigisil aus Ersdorf dagegen, der Verwandte des Bischofs Eberigisil, wollte den alten Familienbesitz behalten, weshalb er vortäuscht, ihn erworben zu haben, aber den Beweis schuldig bleibt. Nach dem Gerichtsprotokoll gibt nur der König Sigibert III. die Urteilsfindung zu Gunsten Kuniberts bekannt, während die sonst fällige Stellungnahme des Pfalzgrafen unterbleibt. Man ist schon früher auf diese ungewöhnliche Tatsache aufmerksam geworden, ohne sie erklären zu können.

Ouellen:

Wisplinghoff-Rhein. Urkundenbuch Bd. 1 Nr. 45 S.64-65 (Regestensammlung der Urkunden und Sachakten zur Geschichte der heutigen Stadt Sinzig)

Die älteste fränkische Gerichtsurkunde aus Bodendorf an der Ahr vom Jahre 643 (Franz Paßmann, Rheinische Verlagsanstalt / Verein für Heimatpflege Franz Anton Paßberg 1986, S. 135–149.

#### 20 Jahre **BLUE VELVET** Ein Rückblick

#### 1998 Gründung der Tanzgruppe

Nach der Auflösung der Tanzgruppe "Seven Up" lädt Manuela Bauer (damals Hennig) Bad Bodendorfer Mädchen im Alter von 13–15 ein, um eine neue Tanzgruppe zu gründen. Ab Mai wird für die kommende Karnevalssession fleißig trainert, während Omas, Mamas und Tanten die Gardekostüme aus blauem Samt und silbernen Pailetten nähen.

#### 1999 "Spagatdomino von rechts nach links"

In der ersten Karnevalssession wird einmalig nur ein Gardetanz dargeboten, der direkt mit einem Spagat aller 13 Tänzerinnen beginnt, was die Presse zu lobenden Worten und Überschriften wie "Spagatdomino von rechts nach links" hinreißt. Allen Tänzerinnen gefällt das Schnuppern der Bühnenluft sehr.



#### 2000 Rock'n'Roll

Zum ersten Mal bietet BLUE VELVET eine Show, die mittlerweile zu ihrem Markenzeichen geworden ist: Die Tänzerinnen tanzen zuerst in den blauen Gardekostümen den Gardetanz, verschwinden dann hinter einem Vorhang, ziehen sich in Windeseile um und tanzen anschließend direkt den Showtanz, in diesem Jahr zum Thema "Rock'n'Roll".

#### 2001 Rokoko Rock

Mit dick gepolsterten Hüften und weiß gepuderten Perücken holt BLUE VELVET das Rokoko zurück auf die Bühnen der Region, bevor es dann zu "Rock me, Amadeus" deutlich peppiger wird.

Mittlerweile gibt es in Bad Bodendorf einen regelrechten Tanzboom, sodass an Karneval erstmals die "kleinen Schwestern" von BLUE VELVET, die Blue Stars (ca. 10–15 Jahre), auf der Bühne stehen.

#### 2002 Viva la Mexiko

Nicht nur musikalisch ist das Thema u.a. mit Speedy Gonzalez (der schnellsten Maus von Mexiko) im Showtanz vertreten, auch die großen Sombreros und die farbenfrohen Kostüme versetzen die Zuschauer auf den amerikanischen Kontinent – Viva la Mexiko!

Seit 2002 steht jeweils das komplette Programm der Tanzgruppe unter einem Motto, auch der Gardetanz ist thematisch und musikalisch daran angepasst.

Der Bad Bodendorfer Tanzboom geht weiter und die "Kleinsten", die Blue Berries, stoßen zur Tanzabteilung des Spielmannszuges dazu, um an Karneval ebenso wie ihre Schwesterngruppen zu begeistern.

#### 2003 Die ultimative 70er-Jahre-Party

Mit bunten Schlaghosen, Ganzkörperanzügen und Neckholder-Kleidchen im Disco- und ABBA-Stil lassen die Mädchen von BLUE VELVET die wilden Siebziger wieder aufleben und begeistern "D.I.S.C.O.", "Movie Star" und "YMCA" das Publikum.

Zum ersten Mal stehen Tänzerinnen, die ihre Tanzkarriere bei den Blue Stars begonnen haben, mit BLUE VELVET zusammen auf der Bühne. Dass Mädchen, die alt genug sind, in die nächsthöhere Tanzgruppe aufrutschen, wird bis heute beibehalten.

#### 2004 Aprés Ski

"Der Berg ruft!" Schon beim Gardetanz auf die Gardetanzversion von "Anton aus Tirol" und "Hey Baby" singt das Publikum lauthals mit. Anschließend schmeißen sich die Tänzerinnen in knappe Skioutfits und schultern die Skier, denn "auf da Hütt'n steht a Schlitt'n und im Schnee steht a Reh". In jedem Saal reißt BLUE VELVET in dieser Session "die Hütte ab". Die Aprés Ski-Hits, die Kostüme und die Choreografie treffen den Geschmack des Publikums, und bei jeder Veranstaltung wird begeistert mitgefeiert.

#### 2005 Wild wild West

Durch die eigens gebaute Saloon-Schwingtür betritt BLUE VELVET zu "Ladies Night" die Bühne, pardon, den Saloon, wo die Showgirls einen feurigen Can-Can zum Besten geben.

Anschließend werden die langen Rüschen-

röcke weg geworfen, und die Cowgirls schwingen das Lasso.

#### 2006 Klar zum Entern!

Alle Mann klar zum Entern! Die Piraten und Piratenbräute von BLUE VELVET entern jeden Saal im Nu und lassen es krachen. Nach dem Gardetanz zu "What shall we do with the drunken sailor?" und "Wir lagen vor Madagaskar" sorgt das knallrote Gummiboot während des Umziehens für Stimmung. Anschließend feiern die Tänzerinnen eine wilde Piratenparty und torkeln dabei auch schon mal "angetrunken" über das Deck.













### Hans-Otto Schade Betriebswirt, Versicherun

Betriebswirt, Versicherungsfachmann (BWV)

Am Sonnenberg 59, 53489 Sinzig-Bad Bodendorf
Telefon 02642-9978748, Mobil 0171-6936113
schade@hotelversicherungen.de
www.hotelversicherungen.de

"Die Versicherung ist das einzige Produkt, das Sie nicht mehr kaufen können, wenn Sie es benötigen!"

#### 22007 Let's rock!

Das Motto entführt das Publikum auf eine Zeitreise durch die Rockgeschichte: Von den 60ern bis heute ist alles dabei. In den rockigen Outfits in giftgrün und schwarz rockt BLUE VELVET nicht nur jeden



Saal, sondern ertanzt mit der Luftgitarren-Performance auch den ersten Platz beim Ahrtalgardetreffen in Ahrbrück – und zwar sowohl im Garde- als auch im Showtanz!

#### 2008 Feurig-heiß - Im Himmel ist die Hölle los

Nach einem himmlischen Gardetanz betreten zauberhafte Engel in weißen Flatterkleidern die Bühne. Doch plötzlich verwandeln sie sich, und kleine Teufelchen in atemberaubenden rot-schwarzen Outfits rocken die Bühne und begeistern das Publikum.

In ihrem Jubiläumstanz zeigen die Mädchen ein Potpourri der letzten zehn Jahre und feiern im Sommer das zehnjährige Bestehen mit vielen Bad Bodendorfern und befreundeten Tanzgruppen am Sportplatz.

#### 2009 Hurra, die Schule brennt

Mit dem Gardetanz zu "Echte Fründe" und anderen bekannten Melodien heizen die Tänzerinnen dem Publikum ein. Anschließend verwandelt sich die Bühne in einen Schulhof. Doch liebe kleine Schulkinder... – nein, das wäre nicht BLUE VELVET. Ein paar Mädchen heizen der Gruppe ein, und zusammen wird der Schulhof gerockt. Doch plötzlich brennt es! Die Schulkinder werden geschwind zu Feuerwehrfrauen, die den Brand löschen und dabei alle Säle zum Kochen bringen.

#### 2010 Tanz auf dem Blocksberg

"Hokus pokus fidibus, Rebentrunk und Spiritus, blauer Samt und Rindenmoos – und jetzt geht die Party los!" Die schwarz-violett gewandeten Hexen von BLUE VELVET feiern auf der Bühne Walpurgisnacht und kochen in ihrem wabernden Hexenkessel u.a. zu Michael Jacksons "Thriller" einen Zaubertrank, der das Publikum von den Bänken reißt und mitfeiern lässt.

#### 2011 Rasante Kurven – Wir geben Gas

In Bad Bodendorf ziehen gleich 18 Mädels mit ihren "rasanten" Kurven ins Rennen und geben Gas. Die "Warmups" verliefen gut und versprechen einen heißen Kampf der Red Racers gegen die Blue Racers. Wer wird den 1. Platz erringen? BLUE VELVET zeigt in blauen und roten Rennoveralls, was es heißt, einen "Bleifuß" zu haben, und lässt ordentlich Gummi auf der (Renn-)Bühne.

#### 2012 Oktoberfest

"O'zapft is" – Die Tänzerinnen wirbeln in ihren petrolfarbenen Dirndln über die Bühne und stemmen Bierkrüge. Nachdem die Röcke gefallen sind, tra-



gen sie Lederhosen und zeigen bei "Hau den Lukas", wie man eine zünftige Wiesn feiert, bevor zum Finale die Hütte abgerissen und jedes Publikum begeistert wird.

#### 2013 Zum Anbeißen – Kamellsche und andere Leckereien

BLUE VELVET nimmt das Publikum mit ins Schlaraffenland. Der Gardetanz mit viel "Sahne", "ein bisschen Spaß" und einer Hand voll "Gummibären" reißt das Publikum direkt in seinen Bann. Im Showtanz zeigen die Tänzerinnen in ihren süßen Bonbon-Kostümen und mit ihren Zuckerstangen, was das Schlaraffenland so alles zu bieten hat.

#### 2014 Blau auf'm Bau – Was nicht passt, wird passend gemacht

Ganz im Gegensatz zum Vorjahr kommen die Mädchen von BLUE VELVET in diesem Jahr kein bisschen süß, sondern eher deftig im Blaumann und mit jeder Menge Werkzeug daher und zeigen, dass



sie die Baustelle voll im Griff haben.

#### 2015 Hisst die Segel, ihr Landratten

In rot-weißen Matrosen-Outfits wirbeln die Tänzerinnen über die Bühne und zeigen dabei militärische Präzision. Auch beim Landgang "auf der Reeperbahn nachts um halb eins" zeigen sie den Landratten im Publikum, dass sie alles im Griff haben.

#### 2016 Viva Las Vegas

BLUE VELVET stürmt Las Vegas und räumt nicht nur beim überlebensgroßen Roulette, sondern auch am einarmigen Banditen richtig ab. In pink-schwarzen Kostümen mit kleinem Zylinder machen die Mädchen Elvis Konkurrenz und zeigen, dass sie das Zeug zu einer großen Show-Revue haben.

#### 2017 Kölsche Mädche sin jefährlich

Klassisch kölsch, also "rud un wieß", zeigen sich die Tänzerinnen zu kölschen Hits auf den Bühnen der Region. Der Dom, dargestellt durch eine Gruppenhebung, kommt in allen Sälen sehr gut an. Die Texte kennt jedes Publikum und feiert daher kräftig mit.

# 2018 Back to the 90s – Hoch die Hände, Wochenende

Schon der Gardetanz nimmt das Publikum mit "Freed from Desire" und den Venga Boys mit auf eine Zeitreise in die neunziger Jahre. Im Showtanz erleben die Zuschauer BLUE VELVET erst in schwarz-weißen



Uniformen im Arbeitsalltag, bevor die Tänzerinnen sich für "Saturday Night" fertig machen und in ihren lila-blauen Outfits mit den orangefarbenen Netzshirts auf die Piste gehen.

20 Jahre BLUE VELVET – 20 Jahre Spaß am Tanzen, Spaß auf der Bühne, Spaß für das Publikum. Rebecca Hofeditz



Eine Kunstszene gibt es in unserem Dorf schon seit Ende der Siebziger Jahre, also fast genau 40 Jahre. Die damalige Initiatorin war die Künstlerin Frau Wieczorek de Miralles, die mit ihrem Mann im ehemaligen Bodendorfer Werbedruck, Hauptstraße 135 einen Verlag führte. Ungenutzte Räume stellte sie für kulturelle Zwecke zur Verfügung. So entstand der "Bad Bodendorfer Kunsttreff", und es fanden in diesem Rahmen zwei größere Ausstel-

lungen statt. Nach dem Wegzug der Familie de Miralles nach Spanien verlagerte sich die kleine Kunstszene mehr und mehr auf das Dorffest und zeigte ihre Werke hier zunächst an verschiedenen Stellen des Dorfes, bis sie sich 1990 auf Initiative von Margarete Gebauer unter dem Motto "Bad Bodendorf Kreativ" im Simons Hof zusammenfand, wo sie sich bis heute alljährlich präsentiert. Ein Highlight im Kunstleben des Dorfes war die große Ausstellung mit entsprechendem Rahmenprogramm anlässlich der 1100 Jahrfeier 1993 im Saal der Winzergaststätte. Die Ausstellung fand viel Beachtung, und die teilnehmenden Künstler waren voller Motivation für weitere Aktivitäten im Dorf. Zu einem formellen Zusammenschluss kam es allerdings nicht, und so beschränkten sich weitere Aktionen im Wesentlichen auf das Dorffest, bis im Jahre 2004 der Heimat- und Bürgerverein, in dessen Satzung ja die Förderung des kulturellen Lebens im Dorf verankert ist, den Beschluss fasste, den Kunstkreis als selbstständigen Arbeitskreis unter seinem Dach zu integrieren. Eine gute Entscheidung, die schnell Früchte trug. Unter dem neuen, von Andreas Kranz entworfenen Logo kam es schon im folgenden Jahr zu erfreulichen Aktivitäten. Es gab zu Ostern eine Matinee mit dem damaligen Mitbürger Professor Ernst Edmund Keil, seines Zeichens Schriftsteller und Rezitator, und einigen ausstellenden Kunstfreunden. Zu Pfingsten präsentierte sich der Kreis unter dem Motto "Kunst im Bad der Nostalgie" erstmalig im verwaisten Kurmittelhaus, das seitdem dankenswerterweise vom Hause Maranatha für die gute Sache zur Verfügung gestellt wird. Auch zum Weihnachtsmarkt erfüllten die Kunstfreunde das Haus im selben Jahr sehr erfolgreich mit kunstvoll festlichem Glanz, was die Veranstalter bewog, den Markt im folgenden Jahr in "Kunst-und Weihnachtsmarkt" umzubenennen, eine Veranstaltung, die inzwischen weit über die Grenzen Bad Bodendorfs hinaus zum Geheimtipp geworden ist. Auch das Kurgartenfest zum 70iährigen Bestehen des Thermalfreibades 2007 konnte der Kunstkreis mit einer attraktiven Ausstellung im nostalgischen Bäderhaus bereichern. Natürlich waren die Kunstfreunde auch beim kleinen Kurgartenfest am 9. September mit von der Partie, mit der gelungenen Ausstellung in der Trinkhalle eröffnet sich die schöne Möglichkeit für die kommende Saison, die Halle und den anschließenden Wandelgang kulturell zu beleben.

Auch beim "Rundweg der Düfte" haben sich die Kunstfreunde eingebracht, indem sie die Inseln mit fünf kunstvollen Treibholzstelen verschönert haben. "Mal über den Teller zu schauen, und sich mit Neuem und Anderem auseinandersetzen" war die Devise beim gemeinsamen Besuch des Arp Museums im Sommer, ein schöner Nachmittag mit anschließender Kunstkritik bei Kaffee und Kuchen.

Ein Kunstkreis lebt von der Vielfalt, deshalb ist es ihm ein großes Anliegen, immer wieder neue Kunstschaffende aus unserm Dorf und der nahen und ferneren Umgebung anzuwerben. Es sind nicht nur malende und gestaltende Künstler und Kunsthandwerker, sondern etwa auch Schriftsteller oder Musiker herzlich willkommen. Wer mitmachen möchte, bitte einfach melden bei der Arbeitskreisleiterin Birgit Braun-Buchwaldt, Tel. 02642/981659.

# Auch in diesem Jahr: Weihnachtliche Klänge des Bad Bodendorfer Blasorchesters

Es ist schon fast eine Tradition geworden – das Blasorchester wird auch in diesem Jahr wenige Tage vor Weihnachten hilfsbedürftige und kranke Menschen mit besinnlichen und fröhlichen weihnachtlichen Klängen erfreuen.

# Diplom-Ingenieur Karl Hanenberg Service und Beratung rund um den PC

Schwalbenweg 7 - 53489 Sinzig Telefon 02642 9939460 - Mobil 0163 4307123 info@hanenberg-online.de - www.hanenberg-online.de



- ✓ EDV-Service f
  ür Gewerbe und Privat
- Webseitenerstellung
- ✔ Hardware / Software / Verkauf
- ✓ Netzwerke / WLAN / DSL / IP-Telefonie
- ✓ Virenschutz / Datenrettung / Security





IHR SPEZIALIST FÜR RENOVIERUNG & SANIERUNG.

Rheinallee 47 b · 53489 Sinzig Telefon 0 26 42/99 38 32 www.karstenseidel.de



Die erste Station wird das Bad Neuenahrer Hospiz sein. Dann gleicht diese Einrichtung einem Haus der offenen Tür, in jedes Apartment dringen zu den teils bettlägerigen Menschen die allseits bekannten Weihnachtsweisen. Leises Mitsingen, das aus dem ein oder anderen Patientenzimmer auf die Flure dringt, erfreut und bestätigt die Mitglieder des Blasorchesters, hier dankbare Zuhörer gefunden zu haben.



Blasorchester im Haus Alexander

Als weitere Station steht das Haus Alexander in der Hochstraße auf dem Programm, einer Einrichtung zur Wiedereingliederung psychisch kranker bzw. behinderter Menschen. Hier, wo mehr als 50 Menschen leben und geför dert werden, um ein möglichst selbstständiges Leben in einer eigenen Wohnung führen zu können, herrscht eine ungezwungene, fröhliche Stimmung, und die Bläser des Orchesters lassen sich gerne durch lautstark mitsingende oder mitklatschende Bewohner animieren, auch die ein oder andere Zugabe an traditionellen Weihnachtsliedern zu Gehör zu bringen.

Ein abschließender Besuch auf der geriatrischen Station des Krankenhauses Maria Hilf rundet das Weihnachtsvorspielen ab. Auch hier soll den Patienten eine Rückkehr in ihr häusliches Leben ermöglicht werden, indem sowohl ihre Selbstständigkeit als auch ihre Mobilität gefördert werden. Vielen genügt es nicht, die Weihnachtslieder durch die geöffnete Zimmertür zu hören, sie lassen sich vielfach mit einem Rollstuhl oder gar in ihrem Krankenbett auf den Flur schieben, um hautnah die Musiker erleben zu können. Persönliche Liederwünsche nehmen die Mitglieder des Orchesters gerne entgegen, die dann auch erfüllt werden. Kurze Gespräche mit den Patienten zeigen auch hier, dass es gelungen ist, eine frohe musikalische weihnachtliche Botschaft zu verkünden.

So endet danach ein doch oft nachdenklicher, aber auch ein erfüllender Nachmittag für die Mitglieder des Blasorchesters unter Leitung ihres Dirigenten Norbert Nyikes in der Vorweihnachtszeit.

Wer sich (nicht nur zu dieser Aktivität) dem Blasorchester gerne anschließen möchte, besuche einfach eine der nächsten Proben freitags (16.30 bis 17.45 Uhr) in der Grundschule zu Bad Bodendorf. Weitere Infos gibt es auch unter etportugall@aol.com.

### Team Dorfpflege im HBV

So soll die Einsatzgruppe für unser Dorf, die seit nunmehr acht Jahren unterwegs ist, künftig heißen. Zwar besteht das Team derzeit ausschließlich aus sogenannten "rüstigen Rentnern", aber das soll keinesfalls als Alleinstellungs-



Vier Dorfpfleger vor dem gerade frisch bearbeiten Lavendelbeet im Kurpark

merkmal verstanden werden. Die Truppe freut sich über jede Person, die Lust hat, mal mit anzupacken. Das können durchaus auch tatkräftige Damen sein oder Berufstätige, die sich schon mal ein paar Stunden fürs Dorf frei machen können, und sogar Jugendliche, die ganz cool und offline gerne mal für das Dorf zupacken wollen. Das Team Dorfpflege ist inzwischen voll unter dem Dach des Heimat- und Bürgervereins integriert, und das ist sicher gut so. Es begrüßt aber ebenso herzlich Mitarbeiter, die nicht in einen Verein eingebunden werden wollen, eine Devise, die im Übrigen für alle Arbeitskreise des HBV's gilt. In der Regel läuft der Einsatz immer donnerstags von 8.30 bis etwa 12.30 Uhr, bei größeren Baustellen kann es aber auch schon mal zu Sondereinsätzen kommen. Begonnen hat alles eben vor acht Jahren, als es galt, die Idee des "Rundwegs der Düfte" umzusetzen. Doch sehr bald hat sich das Tätigkeitsfeld quasi über das ganze Dorf ausgeweitet, und es würde inzwischen den Rahmen dieser Zeilen sprengen, wenn alles aufgezählt werden sollte, was in all den Jahren bewerkstelligt worden ist. Als Prinzip gilt dabei wohlgemerkt, dass alles, was angepackt wird, im öffentlichen Interesse liegt. Zu buchen ist das Team Dorfpflege also nicht. Natürlich kommen von Passanten immer wieder Bemerkungen wie: "Seid ihr von der Caritas? Was bezahlt euch Maranatha? Endlich tut die Stadt mal was!" Seid ihr bei der Bahn?" Da lautet die Antwort stets einhellig und kategorisch: "Wir sind vom Dorf und dafür machen wir das!" Bei schlechtem Wetter und frostigen Wintertagen, wenn Einsätze im Freien nicht möglich sind, trifft man sich zum Kaffee im Café Felber. Gute Gelegenheit, über Organisatorisches und weitere Planungen zu beraten. Aber auch im Winter fällt schon mal ein Projekt an. Hier sei an die Renovierung des historischen Kelterhauses des Winzervereins im Winter 2013/14 erinnert, wo mit der Ausstellung historischer Gegenstände aus Handwerk, Landwirtschaft, Weinbau, Handel und Wandel eine große Bereicherung und auch eine willkommene Begegnungsstätte für das Dorf geschaffen wurde. Hier fällt nun nach fünf Jahren wieder dringender Sanierungsbedarf an, was für den kommenden Winter auf dem Plan des Teams steht.

Zum Schluss hier nochmals ein herzlicher Appell zum Mitmachen an alle, die Zeit und Lust haben, mal ein paar Stunden fürs Dorf zu opfern. Man geht dabei keinerlei bindende Verpflichtungen ein, aber das Team Dorfpflege kann nur dann weiter zu einer segensreichen Dauereinrichtung werden, wenn immer wieder neue Kräfte hinzustoßen. Also bitte melden unter Telefon 991414 oder einfach am Donnerstag 9.30 Uhr zum Treff am Bahnhof kommen.

### Nachruf!

# Spielmannszug Blau-Weiß Bad Bodendorf trauert um zwei Gründungsmitglieder

Kürzlich verstarben mit Erich Manhillen und Ferdi Schäfer innerhalb weniger Tage zwei Gründungsmitglieder des Spielmannszuges Blau-Weiß Bad Bodendorf, die den Aufbau und die Gründungsphase des Spielmannszuges maßgeblich beeinflusst haben.



Erich Manhillen war von 1965 bis 1967 Gründungs-Tambourmajor. Da er in den 1950er Jahren auch schon Tambourmajor des damaligen Junggesellen-Spielmannszuges war, konnte er mit seiner Erfahrung dem jungen Verein deutliche Impulse geben. Er blieb dem Verein als förderndes Mitglied bis zu seinem Tode treu, besuchte als treuer "Fan" regelmäßig Veran-

staltungen des Spielmannszuges und zeigte sich immer wieder interessiert an den Neuerungen in der Spielmannsmusik und im Verein. Erich Manhillen war zudem über 30 Jahre aktives Mitglied im Männergesangverein "Eintracht", und so möchten sich seine Sangesbrüder heute diesem Nachruf von Herzen anschließen.



Ferdi Schäfer bildete in den ersten Jahren die Trommler des Vereins aus. Von 1967 bis 1975 war er Tambourmajor und für einige Jahre gleichzeitig auch 1. Vorsitzender im Spielmannszug Blau-Weiß. Durch seine deutliche Zeichensetzung bzgl. Dynamik und Rhythmik schaffte er die Voraussetzung für etliche Auszeichnungen bei Wettbewerben in den Jahren bis

1975. In dieser Zeit wurde er selbst mehrfach als Stabführer ausgezeichnet. Er zeigte sich auch als die treibende Kraft zur Einführung des Fanfarenspiels, mit dem die Blau-Weißen bis in die 1980er Jahre immer wieder gute Plätze bei Wettbewerben erspielten. Von 2004 bis 2016 wirkte er nochmals erfolgreich aktiv als Tambourmajor des Gründungsund Ehemaligen-Spielmannszuges "Ous Spaß an d'r Freud" mit. Hervorzuheben sind hier die Auftritte beim 40- und beim 50-jährigen Vereinsjubiläum sowie bei den Frühschoppenkonzerten bei der Freiwilligen Feuerwehr.

Mit Erich Manhillen und Ferdi Schäfer verlieren die Blau-Weißen Spielleute zwei lebensfrohe und liebenswerte Mitglieder, deren Andenken im Herzen vieler aktiver und ehemaliger Mitglieder bleiben wird.

Helmut Pauly

1. Vorsitzender Spielmannszug Blau-Weiß Bad Bodendorf

#### Anwaltskanzlei Schneider

Zweigstelle: Bahnhofstraße 15 · 53489 Sinzig-Bad Bodendorf Telefon 02642/9979629 · Fax 02642/9986589 Mail ratheoschneider@aol.com

Allgemeines Vertragsrecht · Arbeitsrecht · Betreuung älterer Menschen · Ehe- und Familienrecht, insbesondere Scheidungs- und Unterhaltsrecht · Erbrecht · Grundstücksrecht · Mietrecht Strafrecht · Verkehrsunfallschadensregulierung und Verteidigung in Verkehrsstraf- und Bußgeldverfahren · Versicherungsrecht · Vorsorgevollmachten inklusive Patienten- und Betreuungsverfügungen

Einen kurzfristigen Besprechungstermin – auch an Samstagen in der Zeit von 10 bis 14 Uhr – können Sie unter **02642/9979629** vereinbaren.





Mobil: 0175 - 6 46 04 91

# Generalvertretung Jörg Hemmer

Nordstraße 3 · 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler Telefon (02641) 21550 · Telefax (02641) 21540 www.allianz-joerg-hemmer.de



Redaktionsschluss der Dorfschelle 4/2018 7. Dezember 2018

#### Kartenvorverkauf beginnt beim Dorffest 100 Jahre SC Bad Bodendorf –

die "Klüngelköpp" kommen und das ganze Dorf kann mitfeiern



Jetzt steht es fest – zum 100jährigen Vereinsjubiläum des SC Bad Bodendorf am Samstag, 15. Juni 2019 kommt die Kölner Mundartband "Klüngelköpp" nach Bad Bodendorf. Die kölsche Band, die mit Liedern wie "Stääne", "Mir sin jedäuf met 4711" oder "Bella Ciao" aus Funk und Fernsehen weit über die Landesgrenze hinaus bekannt sind, haben ihr Kommen zugesagt. Im festlich geschmückten Festzelt am Sportplatz werden sie an diesem Abend durch DJ Fosco unterstützt. Er wird vor und nach dem Auftreten der "Klüngelköpp" für die richtige Musik und Stimmung sorgen, damit bis in die späten Nachtstunden getanzt und gefeiert werden kann.

Dem SC Bad Bodendorf ist es sehr wichtig, dass bei dieser Veranstaltung alle Bad Bodendorfer die Möglichkeit haben, frühzeitig an Karten für dieses Konzert zu kommen. Daher beginnt der Kartenvorverkauf bereits auf dem Dorffest am 29. September 2018. An einer eigens eingerichteten Verkaufsstelle gibt es die Eintrittskarten im Vorverkauf für nur 18,00 Euro. Danach sind die Karten bei allen Heimspielen des SCB zu erwerben. Auch gibt es Karten bei der Kreissparkasse Bad Bodendorf innerhalb der Öffnungszeiten (Mo., Mi., Fr. von 9.00–12.00 Uhr, Do. von 15.00–18.00 Uhr).



#### Ortsbeirat im August Verkehrsschau wirft ihre Schatten voraus

Einige Sachstandsberichte sowie die Vorbereitung der für September geplanten Verkehrsschau, bei der Straßen auf ihren Zustand hinsichtlich Beschaf-

fenheit und Ausstattung überprüft werden, standen auf der Agenda des Ortsbeirates bei seiner Sitzung Ende August. Doch bevor es im Detail um die einzelnen Tagesordnungspunkte ging, lag es an Ortsvorsteher Alexander Albrecht, Anton Simons als neues Mitglied im Ortsbeirat zu begrüßen und offiziell zu verpflichten. Anton Simons rückt für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen für den aus Bad Bodendorf verzogenen Robert Kolle für die verbleibende Legislaturperiode nach (wir berichteten).

Ortsvorsteher Albrecht fasste anschließend den Sachstand der Umbaumaßnahmen des SC Bad Bodendorf zusammen. Derzeit laufen die Vorbereitungen zum Umbau der Flutlichtanlage sowie für den Bau einer Garage, die die Technik aufnehmen soll. Das Projekt ist eine von mehreren Maßnahmen, die der Ausschuss für Jugend, Senioren, Kultur, Sport, Soziales und VHS auf die "Prioritätenliste Sportstätten" setzen und an den Kreis zur Beratung weiterleiten wird.

Auch die geplante Umgestaltung des Spielplatzes "Am Rotberg" nimmt langsam Fahrt auf. Nach einem Begehungstermin der Stadt mit dem beauftragten Büro "StadtLandPlus" aus Boppard wird derzeit ein Ablaufplan für die zur Umgestaltung geplante Ideenwerkstatt erarbeitet. Die Ideenwerkstatt bietet Kindern, Eltern und allen Interessierten die Möglichkeit, ihre Ideen und Wünsche zur Umgestaltung in die Planungen mit einzubringen.

Im Rahmen der Bürgersprechstunde wurde einmal mehr deutlich, dass das Thema "Verkehr" den Bad Bodendorfern unter den Nägeln brennt. So führen die von vielen als zu lang empfundenen Schrankenschließzeiten zu einem gefährlichen Rückstau auf die B266 und die im Ahrweg geparkten Fahrzeuge in beiden Fahrtrichtungen zu gefährlichen Situationen für Autofahrer, Radfahrer und Fußgänger. Hier könnte die Markierung von Parktaschen zu einer Entschärfung der Situation führen.

Der Ortsbeirat hat in den vergangenen Wochen und Monaten eine Vielzahl solcher Anregungen aus der Bevölkerung aufgenommen sowie eigene Vorschläge für eine Verbesserung der Verkehrssituation im Ort erstellt. Diese werden in einem Maßnahmenkatalog zusammengestellt, der im Rahmen der Mitte September stattfindenden Verkehrsschau an die Stadt übergeben wird.

Wer noch weitere Anliegen, Ideen und Vorschläge zum Thema Verkehr in Bad Bodendorf hat, kann diese unter verkehrssicherheit@bad-bodendorf.de an den Ortsbeirat weiterleiten.

Erste Ergebnisse der Begehung mit Vertretern von Polizei und Ordnungsamt der Stadt Sinzig wird der Ortsbeirat in seiner nächsten Sitzung Ende September der Öffentlichkeit vorstellen. **cb** 

# Brandschutzmaßnahmen an unserer Grundschule

In der Bodendorfer Grundschule wurde auch in den Sommerferien fleißig gearbeitet! Keine Sorge – niemand musste nachsitzen. Während die Schülerinnen und Schüler, sowie das Lehrerkollegium der St. Sebastianus Grundschule die wohlverdienten Sommerferien genossen, wurde im Grundschulgebäude fleißig gearbeitet. Endlich konnten die schon lange erforderlichen und geplanten Brandschutzmaßnahmen umgesetzt werden. Dazu gehört eine Außentreppe, die zur Straßenseite angebracht wurde und nun als weitere Fluchtmöglichkeit dient. Außerdem erhielt die Mehrzweckhalle zwei neue Brandschutztüren an den gegenüberliegenden fensterlosen Außenwänden. Eine weitere Tür wurde im Keller, in der Schulküche, die vor allem von der betreuenden Grundschule genutzt wird, eingebaut. Diese führt über eine neu errichtete Außentreppe direkt auf den Schulhof. Durch



Der neu errichtete Windfang integriert die Schülertoiletten und schließt sich harmonisch an das Schulgebäude an.

diese Maßnahme musste das Außengelände neu abgestützt und eingezäunt werden. Ebenso wurde die Holzverkleidung im Eingangsbereich entfernt. Durch einen neu errichteten Windfang wurden die Toilettenräume in das Schulgebäude integriert. Nun können die Kinder auch während der Unterrichtsstunden die ehemaligen Außentoiletten nutzen, da dieser Bereich für Außenstehende jetzt nicht mehr zugänglich ist. Alle Maßnahmen wurden durch das Architekturbüro PlanBar Architektur aus Köln sorgfältig und ansprechend geplant. Auch der Bad Bodendorfer Ingenieur Willi Weber, der für das Bauamt der Stadt Sinzig die Arbeiten überwacht hat, hat einen maßgeblichen Anteil daran, dass die Bauarbeiten zum Schuljahresbeginn pünktlich fertiggestellt werden konnten. Der Hausmeister der Schule, Reinhard Hennig leistete ebenso Großartiges, indem er die Handwerker koordinierte und viele Überstunden mit tatkräftigem Einsatz absolvierte. Genauso wie die Reinigungskraft der Grundschule, Frau Senger, die alleine die gesamte Schule sauber hält, und ihre Arbeit mit viel Herzblut und weit über das normale Maß hinaus erledigt. Schüler und Lehrer freuten sich nach den Ferien über die vielen Neuerungen, die ihrer Sicherheit dienen und so war es keine Überraschung, dass der Probealarm reibungslos von statten ging.



fest auf vielfältige Weise unterstützt haben.

Sei es durch eine Kuchenspende, den Einsatz in den Essensständen, im Spülmobil, im Getränkestand, in der Bonbude und im Kaffee-Kuchenstand. Ebenso die musikalische Darbietung durch die Kinder der Grundschule Bad Bodendorf und unserer Tanzgruppen. Weiterhin für die tatkräftige Hilfe beim Auf- bzw. Abbau.

Das Organisationsteam bedankt sich bei allen noch einmal recht herzlich. Ohne diese Unterstützung wäre das Weinfest nicht durchführbar.

Wie in der Vergangenheit wird auch in diesem Jahr am 13. Oktober 2018 noch ein Helferfest stattfinden, zu dem auch diejenigen herzlich eingeladen sind, die unseren Verein bei anderen Aktivitäten unterstützen.

Für den Arbeitskreis Feste im HBV Eugenie Erhardt und Astrid Seidenfuß

#### Jahrgang 1938

1983 woren wir mit 45 Jahre noch jung Wir woren jot drob on hatten nuch Schwung. En Bus kom morjens om ach, on dann han wir en große Tour jemach. In et Rheingau ging et zum Kloster Eberbach. Do han wir jesonge, jebet on jelach. En Eltville wurd noch en Wing gedronke, dann ging et no Lorch an de Ring eronder. En Lorch do woren e paar Junge verschwunde, kurz vor de Heimfahrt han wir se gefunde. Su wor dat vor 35 Johren bei Jahrgangstreffe, höck drinken wir nur Wasser on en kleine Heffe.





#### Große Frauen des Glaubens – Kunst der Kölner Künstlerin Barbara Skorupa in St. Sebastianus, Bad Bodendorf

Ungewöhnliche Farbkombinationen, freundlich lächelnde und nachdenklich schauende Frauen gibt es bis zum 4. Oktober in der Pfarrkirche St. Sebastianus, Bad Bodendorf zu sehen: Die Frauenbilder von Barbara Skorupa erinnern an Andy Warhols Pop-Art-Darstellung von Marilyn Monroe. In ganz unterschiedlichen Frauenportraits erzählen sie von sehr individuellen Lebensgeschichten und Persönlichkeiten. Die Kölner Künstlerin fühlte sich herausgefordert, Heilige Frauen darzustellen, "die nicht nur die Zeitlichkeit, sondern auch die Ewigkeit gewonnen haben". So entstanden 100 lebendige Portraits von großen, teils bekannten, vielfach aber auch unbekannten Frauen unseres Glaubens verschiedenster Epochen und Kulturen. Etwa 30 Bilder werden in der Kirche in Bad Bodendorf in der Zeit vom 22. September bis zum 4. Oktober 2018 zu sehen sein. Dabei führt jedes Bild in eine spannende Zeitund Weltenreise, die gleichzeitig auch intensive Auseinandersetzung mit dem Glauben und Wirken der Frauen ist.

Die Experimentelle Kirche Bad Bodendorf lud am Freitag, 21. September um 19.00 Uhr zur Ausstellungseröffnung ein, wo Barbara Skorupa selbst anwesend war, um ihre Bilder zu erläutern. Musikalisch wurde die Vernissage von Jakob und Valentin Dietl (Westum) begleitet. Im Anschluss an die Eröffnung konnten die Besucher beim Betrachten der Bilder mit der Künstlerin ins Gespräch kommen.

Die Kirche wird während der Ausstellungszeit jeweils von 15.00 bis 17.00 Uhr geöffnet sein, am Dorffest von 14.00 bis 18.00 Uhr. Nähere Informationen zur Ausstellung erhalten Sie beim Team der Experimentellen Kirche Bad Bodendorf oder im Katholischen Pfarramt St. Peter, Sinzig bei Gemeindereferentin Sabine Mombauer.

#### Vom Geschäftsleutestammtisch zum Unternehmerverein

Die Idee zur Gründung einer Werbegemeinschaft gab es schon 1994, als Klaus Felber und Jürgen Hermann zu einer Gründungsversammlung ins Café Felber einluden, aber leider war dieser Initiative damals kein Erfolg beschieden. Der nächste Versuch folgte gut zehn Jahre später im Rahmen der Arbeiten an der Dorfschelle bei Herf Flockdruck. Vorausgegangen waren zwei Artikel in der Dorf-

# Sie möchten eine Immobilie kaufen oder verkaufen? Oder benötigen Sie ein Kurzgutachten zur Wertermittlung?

#### Ursula Mohr-Gödderz

geprüfte Immobilienmaklerin & -bewerterin geprüfte Energiewert-Expertin

Tel. 02642-400826 oder mobil 0176-99076302 Markt 2 • 53489 Sinzig • www.vbkm.de



- Kaufpreisberatung Erstellung von Kurzgutachten •
- Begleitung von der Besichtigung bis zum Notartermin •
- Marktwertermittlung bei Verkauf IMMER kostenfrei •







schelle im Vorjahr 2004, wobei es um gravierende Veränderungen in der örtlichen Geschäftswelt ging. Der Rewe-Nahkauf wurde geschlossen und der Schleckermarkt zog hier ein. Gisela Becker und Irmgard Mehren wagten einen Neubeginn mit "Ihr Kaufmann" im verwaisten Ladenlokal Wieland, und Post und die Lottoannahme zogen ins Geschäft Herf um. Die lebhafte Diskussion im Dorf um diese Vorgänge beflügelten Paul Herf und Bernhard Knorr beim Setzen der Dorfschelle zu dem Entschluss, mit einem Aufruf zu Stammtischen der Gewerbetreibenden nach gemeinsamen Wegen zur Stärkung der Infrastruktur zu suchen. Eine Initiative, die schnell große Zustimmung fand. Unter dem Motto "Kauf im Dorf" fanden die ersten Stammtische statt. Den Rückgang des Fremdenverkehrs stoppen und die Kaufkraft erhöhen waren dabei Hauptthemen, und schon beim zweiten Stammtisch wurde auch die Möglichkeit erwogen, sich gemeinsam unter der Adresse www. Bad-bodendorf.com im Internet zu präsentieren. Ein nicht ganz leichtes Unterfangen in der Zeit, als das Internet in der Geschäftswelt noch keine wirklich große Rolle spielte. So bedurfte es einiges Klinkenputzens und viel Überredungskunst, bis schließlich fast alle örtlichen Unternehmen bereit waren, sich gegen die geringe Gebühr von 20.- € im Netz zu präsentieren. Ein Unternehmen, das Dank der ehrenamtlichen Webmaster Markus Kukla, Wolf-gang Seidenfuß und später Karl Hanenberg zu einem beachtlichen Erfolg führte.

Auch das gelbe Vereinslogo in Ortsschildform ist noch in der Stammtischzeit kreiert worden, und es hat sicher mit dazu beigetragen, dass die Bereitschaft wuchs, der losen Stammtischgemeinschaft in einem eingetragenen Verein eine solide rechtliche Basis zu geben. Zur Gründungsversammlung am 7. Januar 2008 hatte der Stammtischleiter Bernhard Knorr noch eingeladen, das aber mit der klaren Prämisse, in dem neuen Verein keine Führungsrolle mehr zu übernehmen, zumal er zu der Zeit schon nicht mehr aktiver Geschäftsmann war. So war es aut, dass sich der Rechtsanwalt Oliver Kleine, der damals im Dorf eine Zweigstelle seiner Kanzlei betrieb, bereitfand die Vereinsführung zu übernehmen. Heute nach nunmehr zehn Jahren kann der Verein mit all seinen segensreichen Aktivitäten über all die Jahre eine überaus erfolgreiche Bilanz ziehen. Dabei ist herausragend die Etablierung des Freitagsmarktes zur Verbesserung der Nahversorgung vor drei Jahren zu nennen, dem Eckhard Hoffmann mit der schönen Idee vom Forum Freitagsmarkt als willkommene örtliche Kommunikations- und Präsentationsmöglichkeit ein Jahr später ein weiteres Highlight draufgesetzt hat. So kann man dem heutigen starken Führungsteam des Gewerbevereins unter Hans Otto Schade für ihre weitere Ar beit zum Wohle des Dorfes nur weiterhin eine gute Hand und viel Erfolg wünschen.



Bad Bodendorfer Unternehmer vor dem Gästehaus Bauer-Koschek beim Empfang zum 10jährigen Bestehen.







Stahl-Metall · Apparatebau
Edelstahlverarbeitung · Industriemontage
Balkon-und Treppengeländer in Schmiedearbeit
Alu-und Kunststofffenster · Alu-und Kunststofftüren
Schaufensteranlagen · Markisenbau

53489 Sinzig-Bad Bodendorf Ahrtalstraße 1 Telefon 0 26 42 / 4 25 97 Telefax 0 26 42 / 4 15 97



#### Moderne Gottesdienstformen sind im Trend

In Bad Bodendorf heißen sie beispielsweise Lieblingsmensch, Summertime!, WageMut! oder LiebesLeben was im Jahr 2016 mit einem Gottesdienst zum Valentinstag begann, hat schon längst einen festen Platz in der Pfarrgemeinde. Den Initiatorinnen, Pastoralreferentin Nicole Stockschlaeder aus dem Dekanat Remagen-Brohltal und Gemeindereferentin Sabine Mombauer, Pfarreiengemeinschaft Sinzig, ist es wichtig, mit diesem Format möglichst viele Menschen aller Altersgruppen zu erreichen.

Dabei sind lebensrelevante Themen, die Suche nach Sinn im Leben, die freie und moderne Gestaltung sowie die Musik und die Sprache wichtige Elemente der modernen Gottesdienstgestaltung. Dieses Konzept richtet sich gleichermaßen an Menschen, die fest in der Kirche und im kirchlichen Leben verankert sind, und an jene, die auf der Suche nach einem neuen Zugang zum Thema Glauben sind.

Nach dem sehr erfolgreichen ersten Gottesdienst mit dem Thema "Lieblingsmensch", haben sich mittlerweile kleine Teams rund um die Initiatorinnen gebildet, die nicht nur für die Ausarbeitung der Themen und die kreative Gestaltung verantwortlich sind, sondern auch für Plakate, Aufbau, Organisation und Technik. Ein besonderes Highlight eines jeden Gottesdienstes ist die musikalische Gestaltung mit Livemusik.

Der nächste Gottesdienst wird in der Adventszeit am Freitag, dem 14. Dezember 2018 um 19.00 Uhr in der Kirche St. Sebastianus in Bad Bodendorf stattfinden. Das Thema lautet dieses Jahr "HOFFNUNGS:TRÄGER". Auch dieses Mal wird wieder ein Gast seine persönlichen Lebens- und Glaubenserfahrungen einbringen. Das Dekanat Remagen-Brohltal und die Pfarreiengemeinschaft Sinzig laden alle Interessierten und Neugierigen herzlich dazu ein. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es Zeit für Begegnung und Gespräch am winterlichen Feuer bei Glühwein und Tee. Unterstützer und Unterstützerinnen in allen Teams sind jeder Zeit willkommen. Weitere Informationen gibt es unter nicole.stockschlaeder@bgv-trier.de und sabine.mombauer@bgv-trier.de. Sabine Mombauer

#### Schon jetzt an den Kunstund Weihnachtsmarkt denken!

Wir nähern uns dem vierten Quartal des Jahres, und es wird bereits Zeit, an den Kunst- und Weihnachtsmarkt im Kurgarten am Wochenende des ersten Advents zu denken, es ist bereits die sechzehnte Auflage. Dieser Markt der besonderen Art, der inzwischen auch überregional viel Beachtung und Zuspruch findet, beginnt am Samstag, den 1.12. um 15.00 Uhr und endet Sonntag etwa 18.00 Uhr. Erfreulicherweise liegen sowohl für die Räume im alten Kurmittelhaus als auch für den Außenbereich schon jetzt etliche Anmeldungen vor. Auch der Förderverein "Freunde des Thermalbades" wird im Freibad wieder aktiv vertreten sein. Das Angebot sieht also viel versprechend aus, und es lohnt sich, den Termin schon mal vorzumerken. Besonders am Abend wird es wieder einige optische Überraschungen geben, und der Rundgang durch die vorweihnachtlich geschmückten und beleuchteten Stände oder die Räume des nostalgischen Kurmittelhauses bei "Kunst und Kunsthandwerk bei Nacht" wird sich lohnen. Wer noch Lust hat, bei dem immer attraktiver und beliebter werdenden Weihnachtsmarkt der besonderen Art etwas beizusteuern oder mitzumachen, möchte sich bitte bald melden bei Bernard Knorr, Telefon 991414 oder Harald Monschau, Telefon 4061.







Tel 02641 9172672 · Fax 02641 9172671

www.fleischerei-albrecht.de

#### Impressum:

Herausgeber: Heimat- und Bürgerverein Bad Bodendorf e.V., Saarstraße 1, 53489 Bad Bodendorf, Telefon 02642/991414, Telefax 02642/991497 **Redaktion:** verantwortlich: Bernhard Knorr (BK), bernhard.knorr@bad-bodendorf.de Mitarbeit: Cora Blechen (CB), Renate Nagel (RN), Daniela Pörzgen (DP), Gerold Schreyer (GS) und Thomas Portugall (tjp)

Anzeigenredaktion und Satzherstellung:

Dieter Dessauer, Tel. 02642/403199, dieter.dessauer@bad-bodendorf.de Es gilt die Anzeigenpreisliste 1/2016

Druck und Herstellung: OPTI-PRINT, Tel. 02642/981051 Erscheinungsweise: vierteljährlich

Abgabe und Zustellung: kostenlos an alle Haushalte in Bad Bodendorf Bankverbindungen: Volksbank RheinAhrEifel eG, Zweigstelle Remagen
IBAN: DE31 5775 1591 0141 4301 00 BIC: GENODED1BNA1

Kreissparkasse Ahrweiler, Zweigstelle Bad Bodendorf IBAN: DE215775 1310 0000 5622 72 BIC: MALADE51AHR

Auflage: 2100

## **Veranstaltungskalender**

29. September 41. Dorffest

14.00 Uhr Fassanstich am Dorfbrunnen

Programm (siehe Seite 3)

30. September Abschwimmen im Thermalbad

Rheinischer Sauerbraten Essen (Anmeldung erbeten Tel. 5084)

Vom 1. Okt. bis Gründonnerstag 2019

ist das Freibad geschlossen!

14. Oktober Heimatmuseum geöffnet

13.00-17.00 Uhr

14. Oktober Familiengottesdienst St. Sebastianus

9.30 Uhr, mitgestaltet v.d. Familienband

19. Oktober Kinderbauernhof am Schwanenteich

15.00-17.00 Uhr

20. Oktober Mithelfertag am Schwanenteich

10.00-13.00Uhr

21. Oktober Großer Flohmarkt am Schwanenteich

10. November St. Martin in Bad Bodendorf

anschließend: (ca. 19.00 Uhr) "Döppekoche-Essen" in der

Winzergaststätte

11. November Heimatmuseum geöffnet

13.00-17.00 Uhr

16. November Kinderbauernhof am Schwanenteich

15.00-17.00 Uhr

17. November Mithelfertag am Schwanenteich

10.00-13.00 Uhr

18. November Volkstrauertag: 11.00 Uhr

Toten-Gedenken an den Tafeln für den Frieden vor der Kirche 15.00 Uhr Gedenkfeier

auf dem Ehrenfriedhof

1. u. 2. Dez. 12. Kunst- und Weihnachtsmarkt

im Kurpark

Vereine, Gruppen, Musiker und Aussteller etc. (Siehe Artikel Seite 14)

Technikmuseum geöffnet

9. Dezember Seniorenfeier in der Schützenhalle

Ortsbeirat

15. Dezember Mithelfertag am Schwanenteich

10.00-13.00 Uhr

**Lebendige Krippe** am Schwanenteich

9.30 Uhr

21. Dezember Kinderbauernhof am Schwanenteich

15.00-17.00 Uhr

22. Dezember Musikalische Adventsfeier

vor dem Pfarrheim 18.30 Uhr Vorabendmesse anschließend ca. 19.15 Uhr Ortsvereine laden ein: Vorträge

vom Männergesangverein "Eintracht",

Blasorchester St. Sebastianus und Spielmannszug "Blau-Weiß",

Glühwein, Siedewurst.



Elektroinstallationen - Hausgeräte - Kundendienst

Sebastianusweg 3 – 53489 Bad Bodendorf elektro.schmitz.bodendorf@t-online.de













Maler- und Lackierermeister

Tapezierarbeiten

Moderne Raumgestaltung Bodenbeläge Wärmedämm-Verbundsysteme Fassadengestaltung Lehmputz Arr Pothers 42

Am Rotberg 43 53489 Sinzig-Bad Bodendorf Telefon 02642/981385 Mobil 0170/5803588



 Bau- und Möbel-Schreinerei

Innenausbau

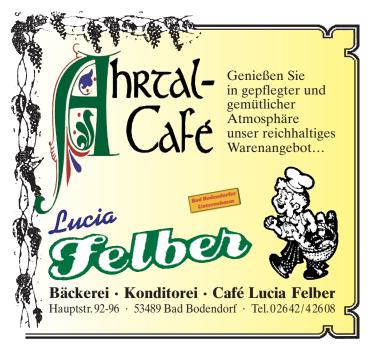
Treppenbau

Bestattungen



Werkstätten: Gartenstraße 11 Büro: Schützenstraße 31

> Telefon 02642/981233 Fax 02642/981235











## Machen Sie mit!

Unterstützen Sie regionale Projekte auf unserem Spendenportal oder starten Sie selbst bald ein gemeinnütziges Spendenprojekt.

Alle Infos zu unserem Spendenportal erhalten Sie unter: www.ksk-ahrweiler.de/spendenportal



Einfach QR-Code einscannen und direkt informieren!

